

Projektvorschlag

Tiergestützte Pädagogik des SOS-Kinderdorf Saar



Tiergestützte Pädagogik





Bilder tiergestützte Intervention



Helfen Sie Kindern in Ihrer Region:

Mit 1.000 Euro finanzieren Sie den Bedarf an Heu für ein Jahr

Mit **9.000 Euro** finanzieren Sie Material wie Streu oder Futter und den Tierarzt für ein Jahr

Bereits mit kleinen Teilbeträgen helfen Sie uns sehr!

Vertrauen lernen durch den Kontakt mit Tieren

Zusätzlich zur Erziehung und Förderung im SOS-Kinderdorf erhalten die meisten Kinder aus den Kinderdorffamilien eine zusätzliche **therapeutische Begleitung**, um seelische Verletzungen zu lindern oder zu heilen. Meist werden die Kosten von den Krankenkassen übernommen, manche Therapieformen müssen jedoch aus **Spendenmitteln finanziert** werden.

Dazu gehört auch die **tiergestützte Therapie** des SOS-Kinderdorf Saar. Sie hat sich gerade bei Kindern, die körperliche und seelische Übergriffe erlebt haben, sehr bewährt, weil sie durch den direkten Kontakt zum Tier neue, **vertrauensvolle Erfahrungen** ermöglicht. Eine ausgebildete Fachkraft für tiergestützte Intervention hilft, Ängste zu überwinden, und sie ermutigt die Kinder, sich selbst als **aktiv und wirksam** zu erleben. Die Kinder versorgen die Tiere rundherum und entwickelt dabei Fähigkeiten, die bislang verborgen waren: Selbstachtung, Selbstwirksamkeit, Verantwortung und Empathie. So kann die Erfahrung, Opfer geworden zu sein, im Laufe der Zeit ersetzt werden durch das Erleben eines **harmonischen Miteinanders** zwischen dem Tier und dem kleinen Menschen und **Vertrauen kann langsam wieder wachsen.**

Helfen Sie mit Ihrer Spende!



SOS-Kinderdorf Saar Leipziger Straße 25 66663 Merzig/ Saar Telefon: 06861 93984-0 kd-saar@sos-kinderdorf.de Einrichtungsleitung: Joachim Selzer

Maria Bra



SOS-Kinderdorf Saar



Bilder
Eindrücke aus dem
SOS-Kinderdorf Saar

Das SOS-Kinderdorf Saar ist ein zweites Zuhause für Kinder und Jugendliche, die nicht mehr bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können. In Kinderdorffamilien und Wohngruppen wachsen rund 40 Kinder heran, mit denen es das Schicksal bislang nicht gut gemeint hat.

Doch nicht nur die SOS-Kinder gehören dazu: Kinder aus Merzig und Umgebung werden in der Krippe, Familienzentren, Nachmittagsbetreuung, Gemeinwesentreff und ambulante Hilfen betreut.





Einblicke ins SOS-Kinderdorf Saar

Seit 1959 bieten wir Kindern und Jugendlichen, die aus unterschiedlichsten Gründen nicht mit ihren leiblichen Eltern zusammen leben können, ein neues Zuhause. Sei es, dass eine angemessene Betreuung, Versorgung und Erziehung der Kinder nicht gewährleistet ist, oder dass Gewalterfahrungen eine Herausnahme erforderlich machen. Auch Eltern, die aufgrund von Krankheit ihre Aufgaben nicht mehr wahrnehmen können – in jedem Falle ist Aufwachsen außerhalb des Elternhauses notwendig.

Rund 40 Kinder und Jugendliche wachsen im SOS-Kinderdorf Saar in familienähnlichen Strukturen auf. Die **Kinderdorfmutter** gibt Ihnen Sicherheit, Geborgenheit und Zuwendung. Um den Bedarf an kurz- und mittelfristigen Hilfen zu decken, bieten wir außerdem **Wohngruppen** für Kinder und Jugendliche an sowie **Betreutes Wohnen** für ab 16-Jährige, die wir auf dem Weg in die Selbstständigkeit unterstützen.

Unser pädagogischer Fachdienst unterstützt die SOS-Kinderdorf Mutter und Erzieher bei deren umfangreichen Aufgabe. So können auch Kinder betreut und gefördert werden, die aufgrund ihrer bisherigen Lebensgeschichte Entwicklungsverzögerungen und/ oder Verhaltensauffälligkeiten mitbringen. In Zusammenarbeit mit einem Bauernhof im Nachbarort fördern wir unsere Kinder durch tiergestützte Pädagogik.

Zum Dorf gehört außerdem eine **Kinderkrippe** für Kinder im Alter von 8 Wochen bis 3 Jahre, die öffentlich zugänglich ist für Alle in Merzig und Umgebung.

Eine weitere wichtige Einrichtung des SOS-Kinderdorfes ist das **Mehrgenerationenhaus** in der Merziger Innenstadt. Ein Ort der Begegnung für Jung und Alt mit vielfältigen offenen Angeboten, einem Mittagstisch, Kinderbetreuung und Senioren-Tagespflege. Wir sind außerdem in der **Flüchtlingsarbeit** aktiv, unter anderem mit Kursen speziell für Frauen.

Eltern und Alleinerziehende haben viele Fragen. Hilfe finden Mütter und Väter in zwei **Familienzentren**, die wir in Kooperation mit weiteren Trägern in Beckingen und Merzig ins Leben gerufen haben.

Der **Gemeinwesen-Treffpunkt** in der Merziger Schalthaussiedlung steht Familien mit Rat und Tat zur Seite. Das Café ist Treffpunkt und Anlaufstelle für Beratung und Unterstützung von Kinder und Jugendlichen, sowie offene Angebote. Ziel ist es, gemeinsam mit den Bewohnern die persönliche Situation zu verbessern, aber auch ein angenehmeres Lebensumfeld für alle zu schaffen.

Schulkinder fördern wir in unserer **Nachmittagsbetreuung** mit Hausaufgabenhilfe und Freizeitgestaltung an Schulen in Merzig und Perl